

Nächsten Montag, als den 27. Sept., von nachmittags 2 Uhr an sollen die

Nachlaßgegenstände

der am 28. März d. J. verstorbenen Auguste verw. Hauptmann No. 119 gegen Barzahlung meistbietend versteigert werden: 1 Tisch, 1 Kommode, Sofa, 1 Bettstelle, Federbett, Hausrat, Kleidungsstücke usw.

Kunath, Dörrichter.

Gasthofs-Uebernahme.

Einem geschäftigen Publikum von hier und Umgegend zur ges. Mitteilung, daß ich den

Gasthof zur Klinke

läufig erworben und am heutigen Tage übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine mich beeindruckende Rundschau stets gut und reell zu bedienen und bitte ich höflich um gütige Unterstützung.

Bretnig, 20. Sept. 1909.

Hochachtungsvoll

A. Leisegang.

Offeriere als besten Butter-Ersatz

Ia Vineta Pfd. 80 Pf.

extrafeine Hollandin " 70 "

Spezial 60

Große Rosinen Pfd. 30 Pf.

Warenversandhaus Ziegenbalg.

Eingefroffen

find alle erschienenen

Neuheiten in Damen-Jackets und Paletots,

Astrachan- und Seidenplüsch-Jackots, Kinder-Jackots und Mänteln, Kostüm-

röcken, Blusen, Pelzboas, Unterröcken, sowie Damen- und Kinder-Hüten.

Die denkbar größte Auswahl bei billigen Preisen finden Sie bei

E. Wahner, Pulsnitz, am Markt.

Horns Weinstuben:

ff. Weine und Küche. — Gemütlicher Aufenthalt.

DRESDEN-F., Schäferstr. 27

nahe Wettiner Bahnhof.



Staunen

und dazu nur erschwingliche Marken! Ansehen gern gestattet.

Georg Horn, Mechan.

Ein großer Posten zurückgesetzter Kaffeetassen

ist spottbillig zu verkaufen.

Bruno Nitsche, Klempterei.

Zum bevorstehenden Kirchweihfest empfiehlt

Karpfen und Schleien.

Das Teichfischen beginnt Donnerstag 9 Uhr. Achtungsvoll

Emil Hörnig, Großröhrsdorf.

Original Petruser Saat-Roggen

(Nachbau), a. Bentler 10 M., hat abzugeben

Emil Hörnig, Großröhrsdorf.

Ein leichter, neuer

Viehwagen

und ein Berliner usw. stehen billig zum Verkauf.

J. Puschke,

Großröhrsdorf.

Lebende Aale,

Schleien und Karpfen empfiehlt

Max Gemier,

Erste Großröhrsdorfer Markthalle.

Müde Augen.

Bewährtes Mittel zur Stärkung der Sehkraft Fluco's Augenstärk Essenz, Fl. 50 Pf.

in Bretnig: Theodor Horn, Drogerie,

im Großröhrsdorf: O. Hentschel, Drogerie.

Flechten

Allesamt und trockenes Rehgewebe

skopf, Ekzeme, Handtäschchen, aller Art

offene Füsse

Beinschäden, Beinschwüre, Adereins, blasse

Finger, alte Wunden sind oft sehr hämatätig;

wer bisher vergeblich hoffte

heilt zu werden, macht noch einen Versuch

mit dem heutigen heimischen

Rino-Salbe

frei von Giften und Säuren, Dose Mark 1.15 v. 2.25.

Dankeskarten geben täglich via.

Nur wahr in Originalpackung weiß-crème-rot

z. Fa. Schubert & Co., Weinstraße-Dresden.

Plakaturen weise man zurück.

Zu kaufen in den Apotheken.

Mein Nectar ist kein Geheimmittel, seine Zutandteile sind: Samot 200.0, Molasseswein 200.0, Weinseit 50.0, Glyzerin 100.0, Rotwein 100.0, Eberdenkaff 200.0, Kirschkaff 200.0, Schafgarbenblätter 20.0, Weißholzherben 20.0, Wermutkraut 20.0, Fenkel, Anis, Salomonswurz, Ingwersafran, Nelkenwurzel, Kamillen u. 10.0. Diese Zutandteile riechen man!

Grosse Posten

weisser Schüsseln, Teller und Kaffeetassen

zur Rimes einmal

ganz billig und halb umsonst.

Warenversandhaus Ziegenbalg.

1000 Mark Belohnung

demjenigen, welcher nochweisen kann, daß in der Residenzstadt Dresden ein Tonbild oder Cinematographen-Theater existiert, welches auch die gleichen Gesamteigenschaften besitzt und dem Publikum die gleichen Vorteile bietet, als das Kino-Panoptikum „Imperial“, Moritzstrasse 3 neben dem Restaurant „Löwenbräu“, am Knotenpunkt fast aller Strassenbahnenlinien.

Auf meiner

elektrisch betriebenen Rollaufzugsbahn,

der einzigen, welche sich in Dresden befindet, werden die Besucher nach den in der ersten Etage befindlichen Theaternräumen befördert. In den lustigen, doch behaglichen Räumen, mit bequemen Sitzplätzen, werden sich die Besucher an dem gewählten Programm, welches nur aus den hervorragendsten Erzeugnissen der Kinematoplastik besteht, vorzüglich erfreuen. Nach Beendigung der Vorstellung ist den werten Besuchern Gelegenheit geboten, die

Ausstellung erotischer Völkerklassen, berühmter

Männer, sowie auch die Automaten-Ausstellung

zu besichtigen. In dem Panoptikum neben anderen berühmten Personenfiguren des Grafen Zeppelin gefunden.

Ein Besuch des „Imperial“-Kino-Panoptikums ist wegen der einzigen bestehenden Eigenartigkeit desselben und der Fülle des Gebotenen nicht nur allen Dresdenern, sondern auch allen Besuchern unserer Residenzstadt auf das Wärmste zu empfehlen.

Die Direktion.

M. Mücke.

Gelegenheitskauf!

Ein Posten Schuhwaren

für Herren in Boxcall, hohe, zum Schnüren von Mr. 8,50—10,—, hohe für Damen in Chevresong und Boxcall von Mr. 8,50—9,—, sowie starke, niedrige Schnür- und Knopfschuhe für Damen von Mr. 4,50—4,75, dergleichen für Kinder hohe Boxcall-Schnürstiefel Nr. 31—35 Mr. 5,85, hohe, starke Schnürstiefel Nr. 31—35 von Mr. 4,50.

Bitte bei Bedarf um gültigen Aufpruch.

Hochachtungsvoll

Max Büttrich,
Schuhwaren-Geschäft.

Goldzapfenbirnen,
beste Einlegebirne, a. Mege 30 Pf., verkauft
Hermann Schöne, Hauswalde Nr. 4.

Kuchendeckel

empfiehlt höchst
Bruno Kunath, Großröhrsdorf.

Damen

mit starkem Leib erhalten elegante, vornehme
Figur bei bequemstem Sitzen nur in unserem

Spezial-Korssett nach Maß.

Da nur Werkstatt, kein Laden und keine
Zwischenhändler, erstaunlich billige Preise.

Wächsl. Korssett-Industrie,
Lina Jähne,

Dresden, Ludwig Richter Str. 15, p.

Größeres Schulmädchen

zur Aufwartung gesucht.

Warenversandhaus Ziegenbalg.

Eine komplette, eiserne

Stärke-Maschine

für Leinwand, im Lichten 1,30 Meter weit, ist preiswert zu verkaufen bei

Louis Raßl, Großröhrsdorf.

1 junger gelber Hahn (Italiener) entlaufen. Wiederbringer erhält Belohnung.

Gasthof zur Klinke.

Dresdner Schlachtwiehmarkt

vom 20. September 1909.

Zum Auftrieb kamen 3575 Schlachttiere und zwar 698 Rinder, 803 Schafe, 1794 Schweine und 280 Kalber. Die Preise stellen sich für 50 Rind in Mark wie folgt: Ochsen: Lebendgewicht 40—43, Schlachtgewicht 76—79; Kalben und Kühe: Lebendgewicht 40—42, Schlachtgewicht 72—75; Büffel: Lebendgewicht 39—41, Schlachtgewicht 70—72; Kühe: Lebendgewicht 48—51, Schlachtgewicht 78—81; Schafe: 82—85 Schlachtgewicht; Schweine: Lebendgewicht 59—60, Schlachtgewicht 76—77. Es sind nur die Preise für die besten Viehhörner verzeichnet.